

Mitgliederversammlung des MGV

Liederkranz Ochsenburg

am 22.01.94 im Sängerheim

Begruungschor: Harmonie führt uns zusammen

Erster Vorstand eröffnet die Versammlung, besonders heißt er die Ehrenmitglieder und die Vorstandschaft des TSV willkommen.

Totenehrung: Maria Berkau

Bericht des 1. Vorstandes: In seinem kurzen Rückblick auf das Jahr 93 lobte er den Chor und sagte, daß sich der MGV mit seinen Leistungen gut sehen lassen kann. Besonders lobte er die Auftritte mit anderen Mannerchoren wie dies z.B. in Güglingen und Stuttgart der Fall war. Am meisten Freude hatte es ihm bereitet, zuzuschauen, wie einige Sänger das Transparent für die Hochzeit unseres Sängers Bernd vorbereitet hatten. Mit solchen Aktionen müsse der Chor in nächster Zeit aufwarten um vom Bilde des „Altherrenclubs“ wegzukommen. Ebenfalls erfreute er sich darüber, daß endlich einmal der schon lange geplante Kameradschaftsabend durchgeführt wurde. Sein größtes Anliegen war jedoch, daß er von einigen älteren Sängern gehört hatte, daß sie ans Aufhören denken. Er appellierte in seinem Bericht, daß diese den Chor in dieser Situation nicht im Stich lassen dürften, da dies der Chor noch nicht verkraften würde. Wenn einer anfinge, so Reiner, dann würde er eine Lawine auslösen. Der Chor müsse erst noch einige Nachwuchssanger anwerben.

Der Dirigent: Jürgen Flitz berichtete, daß er mit allen Einsätzen zufrieden war. Seine Schwerpunkte habe er in diesem Jahr hauptsächlich auf die Laut - Leise - Arbeit und auf das auswendig Lernen gesetzt. Weiter betonte er, daß die Stimmübungen für den Chor und jeden einzelnen enorm wichtig sind. In nächster Zeit werden wir einige „kleine, schöne, netter Lieder“ lernen, so Flitz. Kritik übte er aus, daß der Singstundenbesuch manchmal zu wünschen übrig läßt. Anschließend bedankte er sich recht herzlich für die gute Zusammenarbeit trotz der vielen Termine.

Bericht des Schriftfuhlers:

Kassenbericht: Da der Kassier Reiner Keller entschuldigt, und der Versammlung nicht beiwohnen konnte, übernahm Walter Kübler den Vortrag des Kassenberichts. Der Bericht war wie immer genau und detailliert.

Kassenprüfer: Kurt Heinle und Ewald Schüle bestätigen über eine einwandfreie Führung der Kasse.

Entlastungen: Sie wurden von TSV - Chef Siegfried Krause vorgenommen. Alle Funktionäre wurden einstimmig entlastet.

Wahlen: Ein Ausschufmitglied passiv: Volker Nagel wird in seinem Amt bestätigt.

Zwei Ausschufmitglieder aktiv: Manfred Achauer, Paul Bauer hört auf, für ihn kommt Walter Kübler in den Ausschuf, beide wurden einstimmig gewählt.

Ehrungen: Werner Kümmerle (30jährige Mitgliedschaft), Reiner Schüle (25jährige Mitgliedschaft), Karl Kübler (40jährige Mitgliedschaft). Hermann Wössner erhält für 25jährige Mitgliedschaft eine Ehrenurkunde mit Ehrennadel in Bronze.

Römer gefüllt: **3mal gefehlt:** Thomas Wössner, Paul Bauer, Hermann Schüle
2mal gefehlt: Dieter Bauer, Otto Wezstein, Siegfried Schüle, Siegfried Heidinger
1mal gefehlt: Gerhard Keller
Nicht gefehlt: Ernst Berkau, Ernst Deubler, Werner Heidinger

Verschiedenes: Unter dem Punkt „Verschiedenes“ wurden die nächsten Termine kurz angesprochen. Zusätzlich gab der Vorstand bekannt, daß dieses Jahr keine Maiwanderung aufgrund des überfüllten Terminkalenders im Mai durchgeführt wird. Stattdessen soll eine Herbstwanderung durchgeführt werden. Der 1.Vorstand schließt den offiziellen Teil mit einem Dank an alle Teilnehmer.

Schlußchor: Rauschen die Quellen, Heimat mein Rebenland

Bedienung und Küche: Heinz Keller, Martin Keller, Dieter Bauer und Hermann Wössner

Essen: Wurstsalat von Erwin Schickner

18.03.94 Generalversammlung R+V-Bank

An diesem Freitag Abend war wieder einmal der MGV mit der musikalischen Gestaltung an der Reihe. Die Sänger trafen sich um 18.30 Uhr im Sängerheim, um sich einzusingen und fuhren dann gemeinsam in die Turnhalle nach Zaberfeld.

Lieder: -Rosengarten
-In dem Wald
-Abendfrieden
-Ode an Gott
-Wohlan die Zeit ist kommen

30.03.94 Ausschußsitzung im Sängerheim (9 Anwesende)

Tagesordnung:
1. Dirigent
2. Jahresfeier

1.Es wurde über den eventuell neuen Dirigenten, Hr. Meisenhändler, diskutiert. Der Ausschuß stimmte einstimmig dafür, daß sich der 1. Vorstand mit dem neuen Dirigenten, unter bestimmten Vorgaben, in Verbindung setzen solle. Genauerer konnte man noch nicht festlegen, da dies erst noch besprochen werden müsse.